

	Objekt: Ansicht Roms mit Engelsburg und St. Peter
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Kupferstichkabinett
	Inventarnummer: Z 4238

Beschreibung

Entwurf zu einem Bühnenbild: römische Ansichten. Die Zeichnung ist montiert in Klebeband H 27 Bd. 43 auf Blatt 67. Das Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch heute in Klebebänden.

Alternative Titel: Zeichnung Z 4238.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Montierung: Höhe: 318 mm; Breite: 384 mm; Zeichnung: Höhe: 261 mm; Breite: 374 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1665-1669
	wer	Johann Oswald Harms (1643-1708)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rom

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Engelsburg (Rom)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Tiber

Schlagworte

- Brücke
- Burg
- Bühnenbild
- Dom (Bauwerk)
- Entwurf
- Stadt
- Theater
- Vedute
- Zeichnung

Literatur

- Heusinger, Christian von ___ Die Handzeichnungssammlung. Geschichte u. Bestand, Bd. II, Braunschweig 1997. , S. 124